

Besuch des Trüffelmarktes am 20. 2. 2010 in Richerenches – Frankreich:

In Richerenches in der Provence in Frankreich ist von Mitte November bis Mitte März der größte Trüffelmarkt Europas.



Das Foto zeigt „Cours du Mistral“ eine kleine Gasse wo der Handel für Großhändler stattfindet. Wenn man in die Autos (Porsche-Cayenne bis Schrottkarre) hineinsieht (Fotografieren habe ich mich nicht getraut) sieht man Digitalwaagen, große Styroporkisten, Tüten und größere Bälle aus Zeitungspapier und manchmal aber sehr selten einen Hund. Manchmal auch mehr oder weniger viele und große Trüffel. Der Geruch der einem schon am Anfang der Gasse entgegenströmt erinnerte mich an eine Douglas-Parfümerie. An jedem Samstag werden „ca.“ 1.000 kg für € 500.000,- bar gehandelt. Dementsprechend geht die Gendarmarie auf und ab.

In der Avenue de la Rabasse findet der Handel an kleinen Marktischen für Jedermann statt. Hier liegen die Preise für Tuber Melanosporum bei 1.000,- bis 1.200,- € je Kilo.



Hier sehen wir Christian Merin, der seit 13 Jahren eine Trüffel-Plantage in Valreas betreibt. Neben Trüffeln kann man auch beimpfte Pflanzen bzw. Bäumchen kaufen. Christians Glaskugel aus denen wir zwei Kugeln mit insgesamt 33 Gramm für € 30,- gekauft haben.

Wenn Markttag ist, kann man zu zwei Zeitpunkten an einem typischen Trüffel-Menü in der örtlichen Stadthalle teilnehmen. Zum Preis von € 20,- werden als Trüffel-Omlett 3 Eier mit 10 g frischer Trüffel und dazu Salat, Käse, Dessert, Kaffee und hiesigen Wein, soviel man möchte serviert. Einfach lecker!

